

Herren Bezirksliga Gr. 4

TSV Gilsatal 1914 : TTV Udenborn/Wabern/Unshausen
Freitag, 12.11.2021, 20:00 Uhr

9:2 Auswärtssieg in der Herren Bezirksliga Gr. 4 für den TTV Udenborn/Wabern/Unshausen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des TTV Udenborn/Wabern/Unshausen im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 4 beim TSV Gilsatal 1914 beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Freitagabend mit 2 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 28:12 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Einen Zähler für die Gäste mussten Ebert / Beier nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Köhler / Luckhart hinnehmen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Kleinpeter / Heinmöller, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Schwarz / Krause verloren. Wenige Chancen hatten Schultz / Böth beim 11:13, 12:14, 8:11 gegen ihre Kontrahenten Richter / Lohr. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzel. Holger Ebert holte am Nachbartisch hingegen mit einem 3:1 gegen Christoph Köhler einen Punkt für sein Team. Ohne Satzgewinn für Frank Kleinpeter verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jens Schwarz. Dann ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Andreas Beier gewann sein Spiel gegen Fabian Richter eher ungefährdet in drei Sätzen. Recht deutlich war dagegen die 0:3-Pleite von Frank Schultz gegen Karsten Krause. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Zwischenzeitlich konnte Mario Heinmöller zwar einen Satz gewinnen, verlor daraufhin das Spiel gegen Christian Lohr aber trotzdem klar mit 1:3. In toller Verfassung präsentierte sich Stefan Böth im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Harald Luckhart. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler in die Box. Zwei Sätze lang fand derweil Holger Ebert gegen Jens Schwarz das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 10:12, 9:11, 11:8, 11:7, 11:7 gewann. Den Sieg von Christoph Köhler konnte Frank Kleinpeter im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach dieser Niederlage des TSV Gilsatal 1914 geht es nun im nächsten Spiel am 20.11.2021 gegen den TTC 1952 Todenhausen, während der TTV Udenborn/Wabern/Unshausen am 27.11.2021 gegen den TTC 1952 Todenhausen antritt.

Statistik:

TSV Gilsatal 1914

Doppel: Ebert / Beier 0:1, Kleinpeter / Heinmöller 0:1, Schultz / Böth 0:1

Einzel: H. Ebert 1:1, F. Kleinpeter 0:2, A. Beier 1:0, F. Schultz 0:1, M. Heinmöller 0:1, S. Böth 0:1

TTV Udenborn/Wabern/Unshausen

Doppel: Schwarz / Krause 1:0, Köhler / Luckhart 1:0, Richter / Lohr 1:0

Einzel: J. Schwarz 2:0, C. Köhler 1:1, K. Krause 1:0, F. Richter 0:1, H. Luckhart 1:0, C. Lohr 1:0